

Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Holten

Drahtwort: Ruhrchemie Oberhausen-Holten
Schlüssel: Rudolf Moses Code

Reichsbank-Girokonto Oberh. Sparkasse Nr. 82
Giro-Sammeldepot für Sparergutscheine:
Deutsche Bank, Filiale Oberhausen

Postcheckkonto:
Eggen Nr. 20623

Fernruf: Amt Oberhausen-Rhld.
Dist.- u. Bezirksverkehr 611 51
Fernverkehr 602 44

An die

Studien- & Verwertungsgesellschaft
m.b.H.

M ü l h e i m - R u h r
Kaiser-Wilhelm-Platz 2

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

den

Pat.-Abt. Ham/Am

12. Juni 1940

Zeichen und Betreff
bitte in der Antwort wiederholen.

Betr.: St. 58 896 IVd/120

Wir erhielten Ihr Schreiben vom 29. Mai d.J. und überreichen Ihnen in der Anlage die gewünschte Fotokopie des Prüfungsbescheides vom 25. April 1940.

Auf die sachliche Erledigung des Amtsbescheides werden wir rechtzeitig zurückkommen.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT

Anlage:

1 Fotokopie

Reichspatentamt

Berlin Z 1961, den
Mittlerer Straße 97 103
Telefon: 17 45 21

25. 1940

St 58 836 IVa/120

Offensachen:

Anmelder:

Ein

Studien-
erwartungs-

gesellsch. b. H.

Wühlhe

Eingegangen:

7. VII. 1940

AKÜZ.

Han/Am

In Sachen der Patentanmeldung, be-
treffend: "Verfah-
ren zur Herstellung von Kohlenwasserst-
offen durch Um-
setzung von Kohlenoxyd-Wasserstoff-Gem-
ischen" eingegangen
am 6. Juli 1939.

Nachstehend wird das Ergebnis der
Klasse 120
durchgeführten Prüfung mit der Auffor-
derung mitgeteilt,
binnen drei Monaten sich zu äußern.

Aus der britischen Patentschrift 223 880 ist es be-
reits bekannt, Wasserkatalysatoren zusammen mit reduzie-
renden Gasen (darunter auch Kohlenoxyd) bei vermindertem
Druck (d. h. unterhalb von 1 at) vorzubehandeln, worauf
die Kohlenwasserstoffsynthese bei erhöhten Drücken durch-
geführt wird, vergl. besonders Seite 3, Zeile 79 bis
Seite 2, Zeile 11.

Demgegenüber scheint eine patentfähige Erfindung
im Anmeldegegenstand nicht mehr vorzuliegen.

Prüfungsstelle für Klasse 120

Dr. Hindermann

Sahai

O. D. S.

Einschreiben

Die sachliche Äußerung auf diesen Bescheid ist nur zu schriftlicher
Ausfertigung einzureichen; für neue Unterlagen (Bescheidungs-
Ansprüche, Zeichnungen) sind dagegen 2 Ausfertigungen vorzubereiten.
Die in diesem Bescheid gesetzte Frist bedeutet mit der Zustellung.
~~Anträge auf Verlängerung dieser Frist können nur als ausreichen-~~
der, möglichst durch die Vorbringung von Belegen geänderter Natur
bewilligt werden (s. Bekanntmachung, betr. Gewährung von Fristen im
Patenterteilungsverfahren vom 18. Januar 1935, abgedruckt im Blatt
für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1935, Seite 6).

K3I. Pat. 45 m. Fr. = Zus.
6.1939.50000

518

29. Mai 1940.

An die
Ruhrchemie Akt.-Ges.,
Oberhausen - Holten.

Betr.: St. 58 896 IVd/12o "Verfahren zur Herstellung von
Kohlenwasserstoffen durch Umsetzung von Kohlenoxyd-
Wasserstoff-Gemischen.

In Sachen der obigen Anmeldung ist ein Bescheid
des Reichspatentamtes eingegangen.

Zu diesem Bescheid ist zu bemerken, daß die eng-
lische Patentschrift 496 880, Seite 1, Zeile 79 u. ff. zwi-
schen einer Reduktion und einer Wärmebehandlung unterschäi-
det. Es wird gesagt, daß die Reduktion mit den verschie-
densten reduzierenden Gasen wie Wasserstoff, Kohlenwasser-
stoffen oder Kohlenoxyd durchgeführt werden kann. Die darauf-
folgende Wärmebehandlung bei 600°, 700°, 800°, 1000° oder
höheren Temperaturen soll in Gegenwart nicht oxydierender
Gase wie Stickstoff, Wasserstoff oder Argon oder im Vakuum
durchgeführt werden. Seite 2, oben heißt es dann allerdings,
sowohl die Reduktion als auch die Wärmebehandlung könnten
bei vermindertem Druck oder bei erhöhtem Druck wie 2, 5,
20, 100 oder mehr at durchgeführt werden.

Man kann wohl nicht sagen, daß aus diesen Angaben keine
besondere Wirkung einer Behandlung mit Kohlenoxyd bei ver-
mindertem Druck entnommen werden kann.

Nach Anfertigung einer Kopie des Bescheides des
Reichspatentamtes bitten wir um Ihre Stellungnahme und um
Rückgabe des Bescheides.

1 Anlage.

An
die Ruhrchemie A.G.,
Oberhausen - Soltau.

Betr. Neuanmeldung: Formierung des Eisenkatalysators.

Die Neuanmeldung vom 30. Juni 1939
"Verfahren zur Herstellung von Kohlenwasserstoffen
durch Umsetzung von Kohlenoxyd-Wasserstoff-Gemischen"
ist am 6. Juli d.J. beim Reichspatentamt eingegangen
und unter dem Aktenzeichen
St. 58 896 IV a / 12 o
eingetragen worden.

H. Eder

Ruhrchemie Aktiengesellschaft

Oberhausen-Holten

Drahtwort: Ruhrchemie Oberhausen-Holten
Schlüssel: Rudolf Musse Code

Bankkonto:
Reichsbank-Girokonto Nr. 82 Oberh.-Sterkrade

Postcheckkonto
Essen Nr. 206 23

Fernruf: Amt Oberhausen Rhld
Ordn.- u. Bezirksverkehr 611 51
Fernverkehr 602 44

Eingegangen:

Akt.-Z.

Studien- und Verwertungsgesellschaft
m. b. H.

M ü l h e i m - R u h r
Kaiser-Wilhelm-Platz 2

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

den

Pat.-Abt. Ham/Am

8. Juli 1939

Zeichen und Betrag
bitte in der Antwort wiederholen

Betr.: Katalysator-Formierungs-Neuanmeldung

Wir erhielten Ihr Schreiben vom 5. d. M. und haben ~~von den Ihrerseits vorgenommenen Textänderungen der Anmelde-~~
beschreibung Kenntnis genommen.

Zum letzten Absatz Ihres Briefes bemerken wir, dass der fragliche Brief von unserer Poststelle am 3. d. M. fertig gemacht wurde, aber durch Umstände, auf die wir keinen Einfluss hatten, erst am 4. d. M. als Einschreibebrief zur Post gegeben werden konnte. Der Brief ist unsererseits mit den von Ihnen beregten Klebestreifen verschlossen worden, sodass Bedenken wegen einer etwaigen unbefugten Öffnung desselben nicht zu bestehen brauchen.

RUHRCHEMIE AKTIENGESELLSCHAFT



Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. h. c. Gustav Knepper, Essen;

Vorstand: Prof. Dr.-Ing. Friedrich Martin, Mülheim-Speldorf (Vorsitzender); Dr. Wilhelm Heckel, Bad Godesberg; Dr. Fritz Müller, Essen-Steele; Dr. Carl Schmidt, Essen;

Dr. Wilhelm Wollenweber, Dortmund;

stellvertretend: Dr. August Hagemann, Mülheim-Ruhr; Heinrich Weibel, Oberhausen-Holten.

Eingegangen:
12. JULI 1939
Akt-Z. *delm*

Studien- und Verwertungsgesellschaft
m.b.H.,

M ü l h e i m - R a h r .

Betr.: Neuanmeldung vom 30.6.1939
Verfahren zur Herstellung von Kohlenwasserstoffen
durch Umsetzung von Kohlenoxyd-Wasserstoff-Gemischen

Obige Patentanmeldung vom 30. Juni 1939
ist am hier eingeleitet und unter
Aktenzeichen-.....
in den Geschäftsgang gegeben worden.



Reichspatentamt
6- 7. 1939

W. 55596 14.8.1939

Anmeldegebühr ist neu
bef. heute ab dem 1. Kall
an. Aufklärung eingereicht worden.

Odern 11/III 39

Bill (or copy) of invoice

No.	Description	Quantity	Unit Price	Total
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

...

G 02 (L. 81)
Bim 425